



Brücke zwischen Sport und Kirche

DJK-Sportverband
der Erzdiözese München und Freising

Angebote und Aktionen

Geschäftsstelle:

DJK-Sportverband
Im Kirchlichen Zentrum
Preysingstraße 99
81667 München
Tel.: 089 / 480 92 - 1333
Fax: 089 / 480 92 - 1335

Homepage: www.djkdv-muenchen.de
e-Mail: info@djkdv-muenchen.de
Stand: 05/2011

Ziele und Tradition der DJK

Die geistigen, seelischen und körperlichen Kräfte zu stärken, war von Anfang an die Absicht der DJK, als nach dem 1. Weltkrieg im Jahre 1920 ihr Generalpräses Carl Mosterts die „Deutsche Jugendkraft“ für „gegründet“ erklärte. Das Festhalten an der Person und Botschaft Jesu führte im Jahre 1935 zum Verbot dieses katholischen Sportverbandes und zur Verfolgung vieler seiner Mitglieder durch die Nationalsozialisten. Zur Entfaltung des ganzen Menschen in seiner geistigen, seelischen und körperlichen Dimension beizutragen, ist auch weiterhin das Ziel der DJK, nachdem sie sich 1947 auf Initiative des Prälaten Ludwig Wolker hin neu konstituierte. Mitglied dieses Sportverbandes, der innerhalb der katholischen Kirche steht, kann über die DJK-Sportvereine jeder werden, der seine Ziele respektiert. Im deutschen Sport ist die DJK immer gefordert, wenn ethische Fragen anstehen.

DJK ist mehr als Sport.

Die DJK will dem ganzen Menschen zu seiner Entfaltung verhelfen

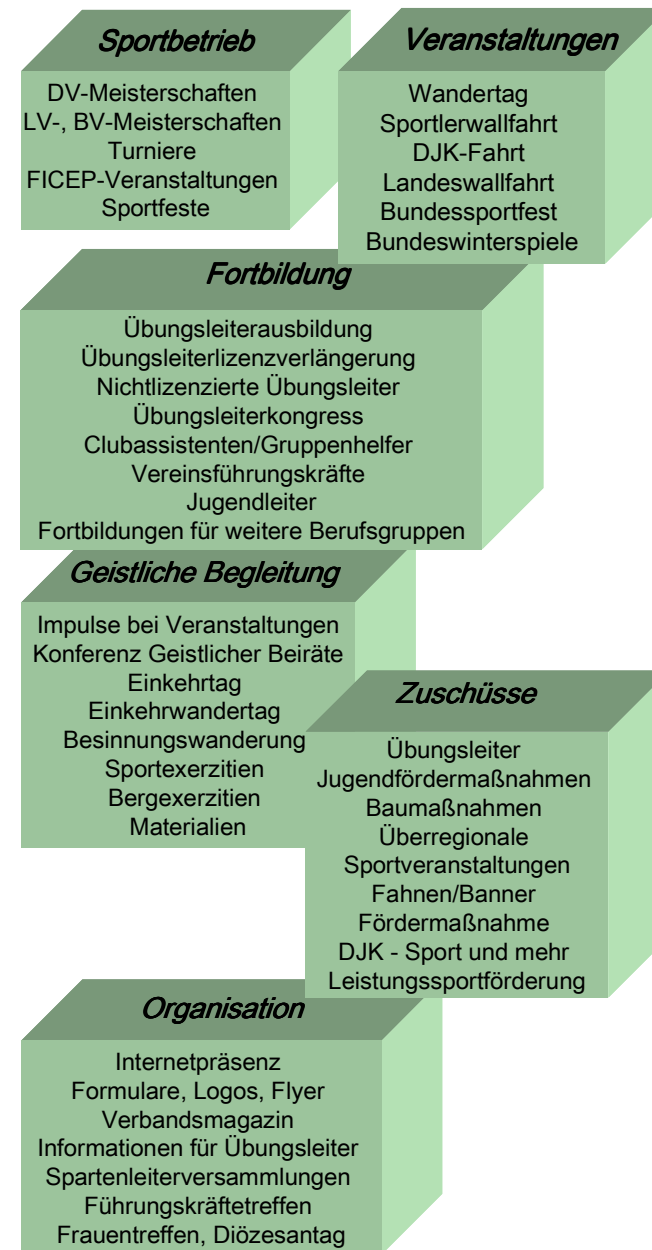
- im sportlichen Tun
- im Erleben von Gemeinschaft
- in der Orientierung am Leben und an der Botschaft Jesu

Sie versucht diese drei Elemente menschlicher Existenz erfahrbar zu machen und zu vermitteln bei:

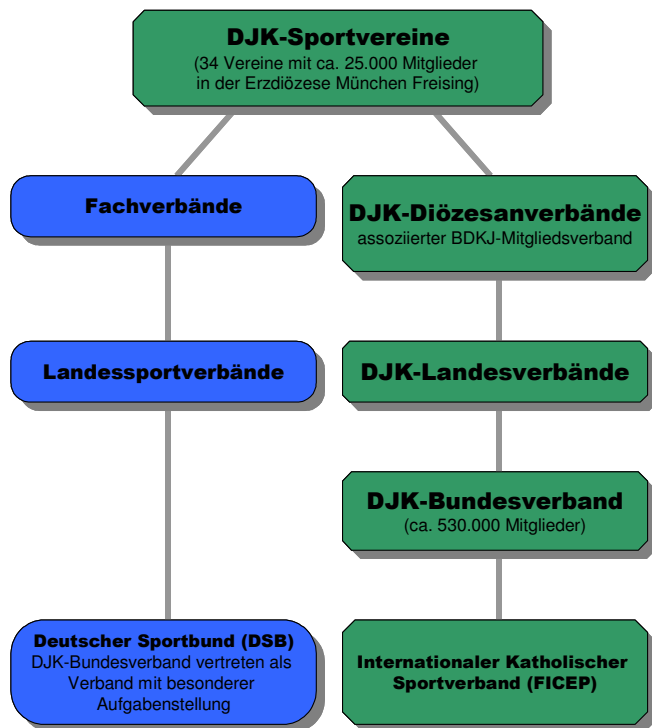
- Freizeitsport und Breitensport, sowie Leistungssport und Spitzensport.
- Sie fördert das Gemeinschaftsleben durch Sportfeste, Turniere und Wettkämpfe sowie Lehrgänge und Seminare.

In religiösen Besinnungstagen, Gottesdiensten und Feiern gewinnen die Mitglieder Maßstäbe aus der christlichen Botschaft.

Überblick Angebote der DJK



Struktureller Aufbau der DJK



Die DJK-Vereine sind Mitglieder der Landessportverbände. Ihre Abteilungen sind den Fachverbänden angeschlossen.

Außerdem sind sie Mitglieder der jeweiligen DJK-Diözesanverbände und des DJK-Sportverbandes Deutsche Jugendkraft e.V. (DJK-Bundesverband)

Im Deutschen Sportbund (DSB) versucht die DJK, ihre christliche Werthaltung als ein Verband mit besonderer Aufgabenstellung zu vertreten.

Sie versteht sich als

Brücke zwischen Sport und Kirche.

Organigramm Diözesanverband München und Freising

Vorstandschafft

| | |
|-------------------------|----------------------------|
| Präsident | Werner Berger |
| stellv. Präsidentin | Ulrike Hahn |
| stellv. Präsident | Harri Strobel |
| Ehrenpräsident | Toni Linsmeier |
| Geistlicher Ehrenbeirat | Prälat Pfr. Heinz Summerer |
| Geistl. Beirat | Pfr. Erich Schmucker |
| Stellv. Geistl. Beirat | Pfr. Thomas Gruber |
| Schatzmeister | Gerhard Krippner |
| Sportwart | Jürgen Gartner |
| Sportwart | Rainer Vogl |
| Frauenvertreterin | Renate Kamm |
| Medienreferent | vakant |
| DJK-Sportjugend | Kathrin Fichtl |
| DJK-Sportjugend | Tom Eglseder |

Beauftragte

| | |
|---|------------------|
| Geschichtsbeauftragter | Gerhard Jäger |
| Lehrteamvorsitzender und Sportmedizinischer Berater | Christian Wehner |
| Rechtsberater | Thomas Roy |

Hauptamtliche Mitarbeiter

| | |
|-----------------|---|
| Geschäftsstelle | Helmut Betz Johann Grundner Monika Weishaupt-Mayerhofer |
|-----------------|---|

Fachwarte

| | |
|---------------|------------------|
| Basketball | Fabian Winter |
| Budo | Peter Veth |
| Fußball | Uwe Ritschel |
| Handball | Oskar Grabler |
| Kegeln | Ingeborg Hassler |
| Ski Alpin | vakant |
| Stockschießen | Gerhard Poller |
| Tennis | vakant |
| Tischtennis | Gemma Meier |
| Volleyball | vakant |

Kassenprüfer

| | |
|----------------------|---------------------|
| Kassenprüfer | Dieter Jung |
| Kassenprüfer | Herbert Steinberger |
| Stellv. Kassenprüfer | Lell Franz |

Leitideen der DJK



Sport

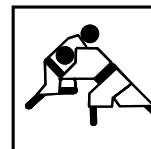
DV-Meisterschaften Basketball

Die Meisterschaften auf Diözesanverbandsebene sind noch recht jung und ausbaufähig. Die Ausschreibung für die unterschiedlichen Alters- und Leistungsstufen richtet sich jeweils nach den vorhandenen Mannschaften unserer Vereine. Die Meisterschaften sind gleichzeitig Qualifikation für überregionale Wettkämpfe.



DV-Budotag

Am Budotag vermitteln unsere Vereine mit Budosportarten einen Einblick in die Welt der asiatischen Bewegungskünste. In jährlichen Abständen sollen an verschiedenen Austragungsorten entsprechende „Budo-Galas“ stattfinden.



DV-Meisterschaften Fußball (Halle)

Die DV-Hallenmeisterschaften zum Jahresbeginn erfreuen sich großer Beliebtheit. Derzeit erfolgt die Ausschreibung für alle Jugendaltersstufen männlich. Es gibt reizvolle Sportpreise und eine gute Atmosphäre zu genießen. Zur besonderen Verantwortung herangezogen werden die Jugendlichen bei der Wahl der fairsten Mannschaft.



DV-Meisterschaften Fußball (Sommer)

Die Sommerturniere sind als Saisonabschluss recht beliebt. Derzeit erfolgt die Ausschreibung für alle Jugendaltersstufen männlich. Der oder die ausrichtenden Vereine führen die Turniere weitestgehend in Eigenregie durch. Diese Meisterschaften sind gleichzeitig Qualifikation für überregionale Wettkämpfe.

DV-Meisterschaften Hobby-Kegeln

Die Fachschaft für Kegeln veranstaltet jedes Jahr Meisterschaften für Freizeitkegler. Hier kann jeder mitmachen, der die Lochkugel sauber aufsetzt. Dabei sein ist alles, auch für Vereine, die keine entsprechende Sparte führen. Unsere Hobby-Kegler können aber oft durchaus mit den Sportkeglern mithalten. Natürlich steht neben den sportlichen Erfolgen die gesellige Komponente im Vordergrund.

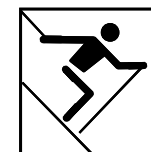


DV-Meisterschaften Sport-Kegeln

Die Meisterschaften für Sport-Kegler sind ein echter Leistungstest für die besten Kegler in unserer Diözese. Hier treffen sich die Akteure, die häufig auch auf Bayern- oder gar Bundesebene ihr Können unter Beweis stellen. Meist wird der Wettbewerb aus organisatorischen zusammen mit den Hobby-Keglern ausgetragen.

DV-Meisterschaften Ski-alpin

Die Skimeisterschaften sind mit ca. 150 Teilnehmern eine der größten Sportveranstaltungen unseres Diözesanverbandes. Die Ausschreibung erfolgt für praktisch alle Altersstufen mit Einzel- und Mannschaftswertung. Hier können sich auch Wintersportler beteiligen, deren Verein keine entsprechende Abteilung führt. Diese Meisterschaften sind gleichzeitig Qualifikation für überregionale Wettkämpfe.



DV-Meisterschaften Stockschießen Winter (aktiv und Breitensport)

Die Moarschaften der Stockschützen treffen sich alljährlich zu ihren Meisterschaften. Die Wettbewerbe auf Eis finden i.d.R. in geeigneten Hallen in unserer Diözese statt. Für die Aktiven Stockschützen und für die Breitensportler erfolgt eine getrennte Wertungen. Bei den Breitensportlern kann jeder mitschießen, der es sich zutraut.



DV-Meisterschaften Stockschießen Sommer (aktiv und Breitensport)

Die Meisterschaften im Sommer finden auf Asphalt statt. Einige Vereine unseres Diözesanverbandes haben entsprechende Anlagen, so dass die Ausrichtung abwechselns erfolgt. Auch diese Turniere sind für Aktive und Breitensportler ausgeschrieben.

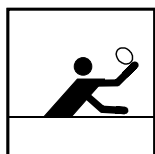
DV-Meisterschaften Tennis

Die Meisterschaften auf Diözesanverbandsebene sind noch recht jung und ausbaufähig. Die Ausschreibung für die unterschiedlichen Alters- und Leistungsstufen richtet sich jeweils nach den vorhandenen Mannschaften unserer Vereine. Hier soll auch denjenigen Tennisfreunden eine Wettkampfmöglichkeit geboten werden, die nicht im Punktspielbetrieb eingebunden sind.



DV-Meisterschaften Tischtennis

Die Tischtennisspieler/innen treffen sich jedes Jahr am Palmsonntag zu den traditionellen Diözesanmeisterschaften, die, verbunden mit einem Gottesdienst, abwechselnd von den beteiligten Vereinen ausgerichtet werden. An die hundert Teilnehmer/innen, davon viele Jugendliche und Schüler/innen, kämpfen um die begehrten Titel.



Sie beteiligen sich regelmäßig mit einer größeren Abordnung an den DJK-Bundesmeisterschaften. Nach Erfolgen 1997 in Düsseldorf und 2001 in Koblenz gelang 2005 in Münster mit 3 Gold-, 2 Silber- und 2 Bronzemedailles der bisher schönste Erfolg.

Der DV München und Freising beschickt auch das alljährlich stattfindende Schüler/innen-Championat.

Volleyball-Freizeitturnier

Die beliebte Sportart Volleyball bietet der DV für alle, die gerne pritschen, baggern und schmettern. Im Vordergrund steht dabei der gesellige Aspekt. Angesprochen sind Freizeit- und Hobbysportler, gespielt wird in zwei Leistungsklassen, so dass wirklich jeder mitmachen kann. Wichtiger als hart errungene Punkte und Spiele ist das Gemeinschaftserlebnis mit und unter den Mannschaften. Hier steht ganz klar Erlebnis vor Ergebnis!



Überregionale Meisterschaften

Die DV-Meisterschaften stellen gleichzeitig die Qualifikation zu den übergeordneten Meisterschaften (Landesverband, Bundesverband, FICEP) dar.

Überregionale Turniere

Das **Bundessportfest** ist quasi die „DJK-Sommer-Olympiade“. Hier messen sich die einzelnen Diözesan- und Landesmeister in vielen Disziplinen. Alle vier Jahre wird dieses Sportfest veranstaltet mit einem attraktiven Rahmenprogramm (Gottesdienst, Eröffnungs- und Schlussfeier, Spielfeste, Abendprogramm, Festakt, etc).

Die **Bundeswinterspiele** sind das Pendant dazu im Winter. Ski alpin, Snowboard, Langlauf und Stockschießen sind die Disziplinen. Der Austragungsrythmus ist vier Jahre, die bayerischen Diözesanverbände wechseln sich als Ausrichter ab. Das Rahmenprogramm richtet sich ganz nach den örtlichen Gegebenheiten und Möglichkeiten, so dass sich viel Gelegenheit zur Begegnung bietet.

Bildung



ÜL-Ausbildung

Ziel dieser Ausbildung ist es, den TeilnehmerInnen ab 17 Jahren durch die Vermittlung fachlicher Kenntnisse und Entwicklung der persönlichen Qualifikation eine solide Grundlage zu geben, die sie dazu befähigt, gesundheitsorientierte, sportartübergreifende Bewegungsangebote selbständig zu konzipieren und durchzuführen. Die Ausbildung umfasst etwas mehr als 120 UE (Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten) und schließt mit einer theoretischen und praktischen Prüfung ab. Die Absolventen erhalten die Übungsleiter-C-Lizenz des DSB auf der 1. Lizenzstufe, die umgeschrieben werden kann auf die ÜL-A-Lizenz des BLSV. Bei der DJK-Ausbildung wird besonders die Teamfähigkeit der Interessenten in den Blick genommen. Auch Meditation und Gottesdienst gehören selbstverständlich zum Begleitprogramm.

Fortbildungen

Lebenslanges Lernen ist die Grundlage für qualitativ hochwertige Sportangebote. Neue Impulse und zusätzliches Wissen beflügeln die Kreativität, tragen zur kritischen Selbstreflexion bei und erweitern die Möglichkeiten bei der Gestaltung einer Übungsstunde. Fortbildungen sollten nicht nur als lästige Pflicht zur Verlängerung der Lizenz um weitere 4 Jahre begriffen werden, sondern auch als Möglichkeit, die persönliche Qualifikation in angenehmer Atmosphäre zu erweitern. Die Fortbildungen sind für alle Interessierten ab 15 Jahren offen. Unsere ÜL-Fortbildungen können gemäß den DSB-Richtlinien mit der absolvierten Anzahl der UE auf die Verlängerung der Lizenzen für ÜL "C" bzw. "A", "J", "Turnen" und "P" angerechnet werden, "F"-Lizenzen nur in Absprache mit dem jeweiligen Fachverband.

Übungsleiterkongress

Alle 2 Jahre wird ein DJK-Übungsleiterkongress durchgeführt, bestehend aus mehreren Workshops, die sich die Teilnehmer entsprechend ihren Interessen selbst zusammenstellen. Die 8 UE können auf die Verlängerung der Lizenzen für ÜL "C" bzw. "A", "J", "Turnen" und "P" angerechnet werden, "F"-Lizenzen nur in Absprache mit dem jeweiligen Fachverband.

Fortbildung für Nicht-lizenzierte Skilehrer

Vor allem in unseren Vereinen im Voralpenland ist der Skisport sehr beliebt. Viele Vereine veranstalten Skikurse und Skifreizeiten ohne dafür lizenzierte Übungsleiter oder Trainer. Für diese Gruppe veranstaltet die Fachschaft Ski alpin alljährlich eine Fortbildung. Damit werden auch diejenigen Betreuer fachlich qualifiziert, die bislang keine offizielle Lizenz erworben haben. Die Ausbildung erfolgt durch hoch qualifizierte Trainer und erfreut sich reger Nachfrage.

ÜL-Assistenten-Ausbildung (Gruppenhelfer)

Diese Ausbildung dient dazu, interessierten Sportlerinnen und Sportlern ab 15 Jahren, die gelegentlich den/die ÜL oder die Trainerin/den Trainer z.B. im Krankheitsfall vertreten bzw. ihr/ihm in der normalen Übungsstunde assistieren, ein Mindestmaß an fachlichen Kenntnissen und persönlicher Qualifikation zukommen zu lassen. Die Ausbildung umfasst etwas mehr als 30 UE verteilt auf 2 Wochenenden. Die Teilnehmer/innen das Zertifikat "DJK-Übungsleiter-Assistent".

ÜL-P(rävention)

Ziel dieser Ausbildung ist es, Inhabern/innen einer DSB-Lizenz der 1. Lizenzstufe, aufbauend auf ihrem bisherigen Fachwissen, ihrer Erfahrung und persönlichen Qualifikation entsprechen eine Möglichkeit der Weiterqualifizierung zu bieten, die sie dazu befähigt, gesundheitsorientierte Bewegungsangebote selbständig zu konzipieren und durchzuführen. "Sport in der Prävention" bedeutet, dass der Sport als Mittel zur Gesunderhaltung bzw. zur Vorbeugung von Krankheiten eingesetzt wird. Aus den verschiedenen Möglichkeiten der Profilbildung bieten wir, aufbauend auf einer allgemeinen <Grundlage die Profilbildung "Haltungs- und Bewegungssystem" an. Die Ausbildung umfasst etwas mehr als 60 UE und schließt mit einer theoretischen und praktischen Prüfung ab. Die Absolventin/der Absolvent erhält die ÜL-P-Lizenz des DSB auf der 2. Lizenzstufe.

Sport und Spiritualität

Der katholische Sportverband DJK hat eine weitergehende Angebotspalette als andere Sportverbände. Außer einem vielfältigen, sachgerechten Sportangebot und der Förderung der Gemeinschaft verfolgt die DJK auch das geistlich-religiöse Ziel, Leben und Person Jesu Christi und damit die Frage nach dem Sinn des menschlichen Lebens in jeder Lebensphase lebendig zu halten. Das Profil der DJK ist ein ganzheitliches, eines, das Geist, Seele und Körper umfasst. Das Profil der DJK ist somit durch das Element der Spiritualität mit ausgezeichnet, wobei unter "Spiritualität" eine gesamt-menschliche Grundhaltung verstanden wird, mit der ein Mensch sein Leben unter die Führung Gottes stellt. Sie konkretisiert sich in allen Lebensvollzügen, also auch im Sport, und ist kurz gesagt: Leben in Fülle aus dem Geist. Bei spirituellen Angeboten der DJK werden oft körperliche Aktionen und die Erlebnisse, die dabei gemacht werden, als Ausgangspunkte dafür aufgegriffen, weitergehende, das Alltags- und Glaubensleben betreffende Fragen zu stellen. Der Körper erweist sich dabei als Tor zu spirituellen Erfahrungen. Zur Angebotsvielfalt der DJK gehören in diesem Bereich Sportexerzitien, Bergexerzitien, Sportlerwallfahrt, Wander-Einkehrtag und Einkehrtag. Außerdem werden hierzu auch Ausbildungen für Seelsorgerinnen und Seelsorger angeboten.

Sportexerzitien

Wer sich aufmachen will, hinter die Fassaden seines Alltagslebens zu blicken und seinem Leben eventuell eine neue Orientierung zu geben, für den sind Sportexerzitien eine gute Gelegenheit.

Bei Sportexerzitien sind Bewegung und Körperwahrnehmung als wichtige Elemente in den Exerzitienprozess eingebunden. Geistliche Impulse werden durch und in Bewegungserfahrungen vertieft. Das Spektrum der Bewegungsformen in diesen Tagen ist weit: neben sportlichen und spielerischen Übungen werden zur thematischen Vertiefung auch Elemente aus der Erlebnispädagogik durchgeführt.



Sportexerzitien sind keine Schweigeexerzitien. Zeiten des Schweigens wechseln mit Zeiten des Gesprächs und des Austausches. Oft ist in diesen Tagen ein Wüstentag vorgesehen. Eine besondere sportliche Leistungsfähigkeit oder

theologische Begabung wird von den Teilnehmern nicht erwartet, allerdings wird Freude an Bewegung und Bereitschaft zu Aktivitäten im Freien (auch bei weniger idealen Wetterverhältnissen) vorausgesetzt.

Sportlerwallfahrt

Jedes Jahr am Samstag vor dem Palmsonntag führt die DJK eine Wallfahrt vom S-Bahnhof Herrsching hinauf auf den "Heiligen Berg" Andechs durch. In drei Stationen auf dem Weg und beim Gehen wird das eigene Leben in den Blick und ins Gebet genommen, beim Gottesdienst in der Andechser Wallfahrtskirche dann für die Schönheit der Schöpfung und des Lebens gedankt, um schließlich in der Gaststätte zur geistig-seelischen Speise auch die leibliche zu genießen.



Bergexerzitionen

Das Gebirge ist ein wundersamer Ort: Es kann erinnern an Fragen, die uns gerade jetzt oder schon lange begleiten. Und es kann einweisen in Erfahrungen, die uns in die Tiefe und Weite des Seins und des Lebens blicken lassen



Fünf Tage ist man bei Bergexerzitionen unterwegs. Die Tage sind bestimmt durch das tägliche Gehen und Steigen, Zeiten des Schweigens, Alleinseins, der Meditation, des Gebetes und Zeiten des Gesprächs und der Begegnung. Es begleiten dabei auch Texte, die erzählen, dass Berge für Menschen immer auch Orte der Gottesbegegnung waren. Neben der Bereitschaft, sich auf einen spirituellen Prozess einzulassen, wird von den Teilnehmern erwartet, dass sie bereits solide Erfahrungen im Bergwandern haben. Da die Wege auch über hochalpines Gelände führen können, müssen sie auch schwindelfrei und trittsicher sein. Besonders bei den Angeboten von Hütte zu Hütte wird gute Kondition gefordert. Für Seelsorgerinnen und Seelsorger, die aufgrund eigener Bergerlebnisse ein ausgeprägtes Interesse an dem Thema „Das Gebirge als Ort der Gotteserfahrung“ haben, wird auch eine **Fortbildung** angeboten: **"Leitung von Bergexerzitionen"**. Ziel ist die Vermittlung der Inhalte, die hinsichtlich der thematischen Gestaltung und Organisation von Bergexerzitionen relevant sind.

Einkehrtage, Wandereinkehrtag

Beide Einkehrtage werden vom Geistlichen Diözesanbeirat 1x jährlich für die Mitglieder der DJK-Vereine an einem Samstag angeboten. Dabei wird ein geistliches Thema behandelt. Beide „Tage“ schließen in der Regel mit einer Messe ab. Der Einkehrtag ist „ortsfest“ und findet in Rosenheim am Samstag vor dem ersten Adventsonntag statt. Der Wandereinkehrtag findet an einem Samstag im Oktober statt. Dabei ist die Gruppe unterwegs. Reine Gehzeit ca. 3 ½ Stunden. Die thematischen Einheiten werden in den Kirchen am Weg behandelt.

Veranstaltungen

DV-Wandertag

Der Diözesanwandertag ist alljährlich das gesellschaftliche und gesellige Ereignis unseres Diözesanverbandes. Im Juni/Juli treffen sich die Interessierten beim ausrichtenden Verein zum gemeinsamen Wandern, Walken, Laufen oder Radeln und zum Lösen von so manchen kniffligen Denksportaufgaben oder sportlichen Herausforderungen. Gewertet wird in Gruppen, oft werden für die beteiligten Kinder eigene Aufgaben und Wertungen vorgenommen. Umrahmt vom gemeinsamen Gottesdienst und Siegerehrung kann das Motto der Veranstaltung erlebt werden: gemeinsam wandern, reden und feiern.

DJK-Fahrt

Sie findet etwa alle zwei Jahre meist nach Ostern statt und ist ein Angebot des Diözesanverbandes an die Mitglieder der einzelnen Vereine, besonders aber für Vereinsvorstände, Abteilungs- und Übungsleiter. Sie dauert 8 – 10 Tage. Die Fahrt dient dem Miteinander der Vereine auf Diözesanebene, der Vertiefung in der christlichen Botschaft und der Ausweitung des kulturellen Horizonts. Die Leitung liegt in den Händen des Geistlichen Diözesanbeirats in Zusammenarbeit mit einem Reiseunternehmen.

Landeswallfahrt

Alle 4 Jahre veranstaltet der DJK-Landesverband Bayern eine Landeswallfahrt. Örtlicher Ausrichter ist jeweils ein Diözesanverband. Anlaufstellen sind die unterschiedlichen Wallfahrtsorte in Bayern. Tausende von DJK-Mitgliedern ziehen mit ihren Bannern unter Gebet und Gesang zur jeweiligen Wallfahrtskirche und geben damit den DJK-Ideen – Gemeinschaftserlebnis und Orientierung an der christlichen Botschaft – öffentlich Ausdruck.

Beteiligung beim Bennofest in München

Als katholischer Sportverband präsentiert sich der DJK-Diözesanverband im Rahmen des Bennofestes alljährlich mit einem Informationsstand in der Fußgängerzone. Hier können die Besucher alles zur DJK, zu den Vereinen und zu den vielfältigen Angeboten erfahren. Im Gespräch mit Vertretern unserer Vorstandschaft können ganz konkrete Fragen erörtert werden. Viel kirchliche und politische Prominenz besucht unsere Stand und registriert mit Interesse die Präsenz der DJK.

Beteiligung beim Jugendkornbinian in Freising

Im Rahmen der größten regelmäßigen Jugendwallfahrt Europas, dem Jugendkornbiniansfest, tritt unser Diözesanverband jedes Jahr mit einem Informationsstand und erlebnispädagogischen Aktionen auf. Viele Jugendliche können auf diese Weise die DJK kennen lernen und die Angebote in den örtlichen Vereinen wahrnehmen.

Fußball- und Volleyballturniere für kirchliche Mitarbeiter

Ein besonderes Anliegen der DJK ist es, kirchlichen Mitarbeitern die Bedeutung von Spiel, Sport und Bewegung für ihr persönliches Leben, aber auch für ihre pastorale Arbeit deutlich und vertraut zu machen. Neben den Exerzitionsangeboten und Bildungsveranstaltungen, die den Sport als Methode und Inhalt beinhalten, wird bei uns versucht, dieses Anliegen auch durch eine Sportpraxis in Form von Diözesanmeisterschaften für kirchliche Mitarbeiter zu vermitteln. Ein Fußball- und ein Volleyballturnier gehören somit zu einer nunmehr schon traditionellen Einrichtung des Verbandes in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis „Kirche und Sport“.

Überregionalen Veranstaltungen

Alle Treffen der verschiedensten Gremien auf Landesverbands- und Bundesverbandsebene (Sportwartetreffen, Fachwartetreffen, Treffen der DV-Vorsitzenden und der hauptamtlichen Mitarbeiter, etc.) werden von Vertretern unserem Diözesanverbandes nach Möglichkeit besucht. Im regelmäßigen Turnus richten wir diese Veranstaltungen auch aus.

Organe und Konferenzen

Diözesanverbandstag

Der Diözesanverbandstag ist das höchste Gremium unseres Diözesanverbandes. Die Delegierten der Vereine nehmen die Berichte des DV-Vorstandes entgegen und fassen Beschlüsse. Der DV-Tag findet alle 2 Jahre statt, alle 4 Jahre sind Neuwahlen zur Vorstandschaft. Ausrichter ist meist ein DJK-Ortsverein aus der Diözese. Mit Meditation und Konferenzgymnastik wird der ganzheitliche Ansatz des DJK-Sportverbandes verkörpert.

Vorstandssitzungen

Im monatlichen Zyklus trifft sich die DV-Vorstandschaft. Die gewählten Vorstands- und Präsidiumsvertreter beraten, planen, diskutieren und beschließen die aktuell anstehenden Themen und lenken so die Geschicke des Verbandes und entwickeln ihn weiter. Jede Sitzung wird mit einer Meditation eines Vorstandsmitgliedes eröffnet als Zeichen gelebter Christlichkeit.

Spartenleitersitzungen

Ein oder zwei Mal pro Jahr beruft der jeweilige DV-Fachwart die Spartenleiter der Vereine zu einer Sitzung ein. Spartenspezifische Themen, wie Turniere, Meisterschaften, Qualifikationen, Sportpreise, Meldegebühren, etc. stehen hier auf der Tagesordnung.

Alle 4 Jahre wählt dieses Gremium den DV-Fachwart. Derzeit existieren folgende DV-Fachwartpositionen: Basketball, Budo, Fußball (vakant), Gymnastik, Handball, Kegeln (vakant), Ski-Alpin, Stockschießen (vakant), Tennis, Tischtennis, Volleyball (vakant)

Arbeitstagung

Im Herbst jeden Jahres treffen sich alle Funktionsträger im DV, um einerseits die erfolgten und erfolgreichen Aktivitäten zu berichten und zu reflektieren, und um andererseits das kommende Jahr mit allen Maßnahmen, Veranstaltungen und Terminen optimal vorzubereiten. Das Präsidium, die Vorstandschaft, die Arbeitskreise und die Fachwarte erarbeiten und bestimmen auf dieser gemeinsamen Arbeitstagung die Geschicke unseres DV.

Jugendkonferenz

Mindestens einmal pro Jahr beruft die DJK-Sportjugend alle Vereinsjugendleiter/innen zur Jugendkonferenz ein. Sportartübergreifende Themen, Aktivitäten und Maßnahmen bestimmen die Tagesordnung. Organisatorische und thematische Fortbildungsthemen werden angeboten. Alle 4 Jahre sind Neuwahlen zur DV-Jugendleitung.

Frauentreffen

Einmal jedes Jahr wird ein Frauentreffen bei einem DJK-Verein oder einer Tagesstätte angeboten. Das Treffen soll Kompetenzen und Kreativität fördern, Gemeinsamkeiten und Kontakte pflegen und die Frauen dazu motivieren, an Frauenförderung und Fortbildungen teilzunehmen. Darüber hinaus soll es für den Gesundheitssport begeistern; dazu gehört Freude, genießen und ausspannen. Alles nach dem Motto: Sport tut Frauen gut, Frauen tun dem Sport gut.

Führungskräftetreffen

Mindestens ein Mal im Jahr treffen sich die Führungskräfte aller Vereine. Dort werden übergeordnete Themen behandelt, die Wünsche und Anliegen der Vereine aufgenommen und die wesentlichen Weichenstellungen für den gesamten Diözesanverband diskutiert. Häufig sind diese Treffen auch mit Fortbildungsthemen verbunden.

Treffen der Geistlichen Beiräte und der Dekanatsbeauftragten für Kirche und Sport, ok

Die Geistlichen Beiräte und die Dekanatsvertreter für Kirche und Sport werden jährlich zu einer Konferenz eingeladen. Dieses Treffen dient der Vertiefung der Aufgabe im Verein und im Dekanat, dem Austausch untereinander und der Information. Geleitet wird die Konferenz vom jeweiligen Sportpfarrer der Diözese, dem Geistlichen Diözesanbeirat und dem theologischen Referenten.

Medien / Informationen

Impulse / Zwischenpuls

Informationen aus unserem Verband werden veröffentlicht in der Verbandszeitschrift IMPULSE, gegliedert in die Bereiche Kirche und Sport, Aktuelles, Füreinander/Miteinander, Frauen, Jugend, Sport, Sport und Verein, DJK und mehr, Geschehen im Verband und in den Vereinen, jeweils im Juli und Dezember, per Post an alle Vereine, Verbände und sonstige Interessierte.

Dazwischen, im April und September, erscheint der Zwischenpuls mit gleichem Spektrum und einfacherer Aufmachung, Versand per Mail oder Download unter www.djkdvmuenchen.de. Unter dieser Adresse gibt es auch andere aktuelle Informationen, Ergebnisse und Bilder.

Flyer / Präsentation

Der Flyer des Diözesanverbandes und eine Vorlage für einen Vereinsflyer stehen allen unseren Vereinen zur Verfügung. Eine Präsentation auf Papier, als PowerPoint-Datei und als pdf-Datei kann von der Geschäftsstelle bezogen werden.

Ausschreibungen / Ankündigungen / Einladungen

Alle aktuellen Ausschreibungen, Ankündigungen und Einladungen werden an die Vereine per Post oder E-mail verschickt und stehen auf unserer Homepage zum Download bereit.

Vereine des Diözesanverbands München und Freising

